



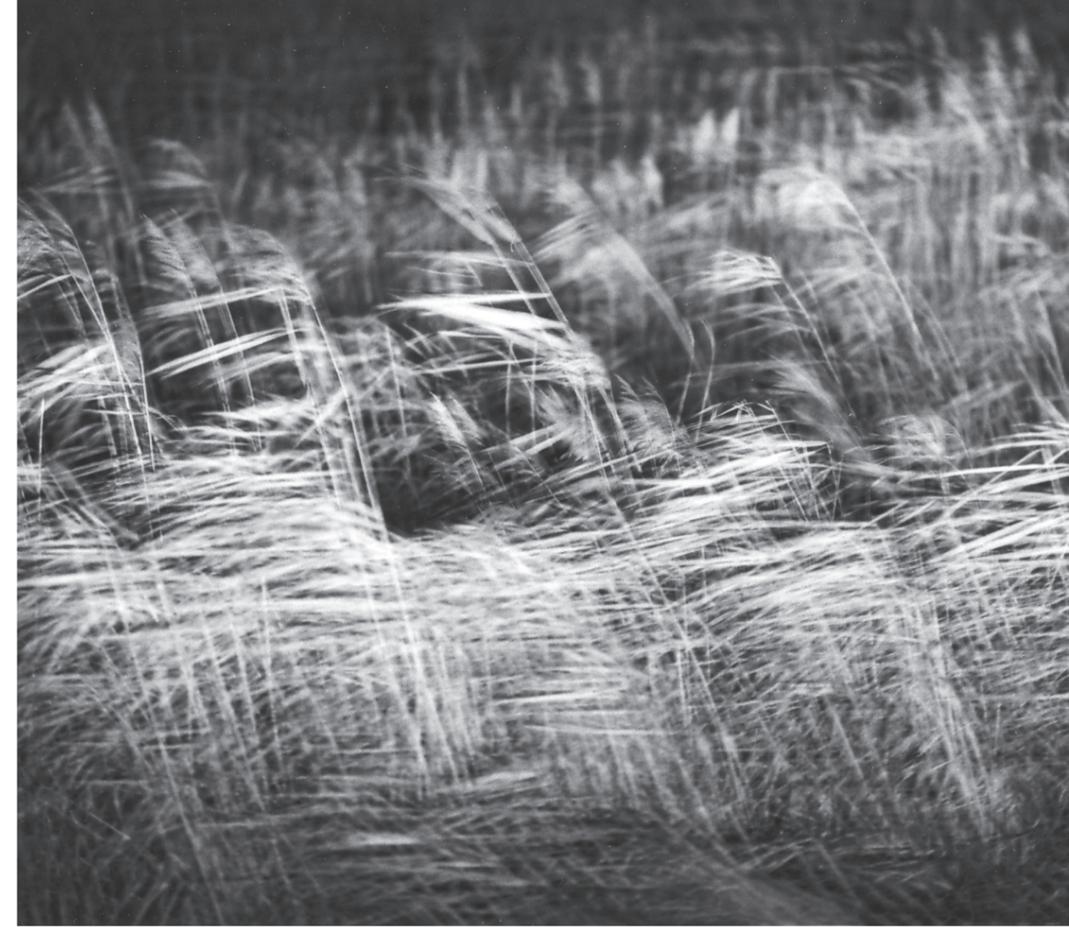
»Rotschenkel«, 2018, Silbergelatine-Abzug, 41 x 61 cm



»Kormorane im Bruch«, 2015, Silbergelatine-Abzug, 41 x 61 cm



»Graureiher«, 2013, Silbergelatine-Abzug, 41 x 61 cm



Gabriele Seitz

Fotografie



»In der Königsbrücker Heide«, 2019, Silbergelatine-Abzug, 41 x 61 cm



»Im Wietingsmoor«, 2019, Silbergelatine-Abzug, 41 x 61 cm



»Schilf in der Gewitternacht«, 2017, Silbergelatine-Abzug, 41 x 61 cm (Titelseite)
»Wollgras am Schwarzen Teich bei Geyer«, 2018, 41 x 61 cm.



GALERIE BUDISSIN

Gabriele Seitz

Fotografie

20. 08. 2021 bis 24. 09. 2021

Eröffnung

am Freitag, dem 20. August 2021
um 19.00 Uhr laden wir Sie und
Ihre Freunde herzlich ein.

Musik

Sandra Bohrig
Cello

Laudatio

Heinz Weißflog
Kulturjournalist und Autor

Kurator

Michael Linke

Treffpunkt Galerie – Kunstgespräch

Donnerstag, 2. September 2021, 19.00 Uhr
Moderation: Dr. Sabine Kambach

Ausstellung
20. August 2021 bis 24. September 2021
Dienstag bis Samstag
14.00 bis 18.00 Uhr

Telefon 03591 422 23
www.kunstverein-bautzen.de

Bautzener Kunstverein e.V.
Galerie Budissin
02625 Bautzen Schloßstraße 19

Gefördert durch die Stadt Bautzen
und den Kulturraum Oberlausitz-
Niederschlesien



Gabriele Seitz

1951 geboren in Furth im Wald – lebt und arbeitet in Radebeul
1969–1971 Lehre zur Zahnarzthelferin/1974 Abitur in Regensburg
1974–1977 Wirtschaftsstudium an der Universität Regensburg
1977–1983 Dipl.-Religionspädagogik (FH) an der Kath. Universität Eichstätt
1980 Geburt der Tochter Stephanie
1978–1987 Diplom-Pädagogik (Univ.) an der Kath. Universität Eichstätt
Seit 1996 Mitbegründerin und Vorstandsmitglied des Radebeuler Kunstvereins e.V.
Seit 1997 Konzentration auf Porträtfotografie
Seit 2007 Mitglied im Bundesverband Bildender Künstler Dresden e.V. (BBK), Mitglied
im Neuen Sächsischen Kunstverein (NSKV) und in der VG BILD-KUNST
Seit 2015 Mitglied in der GEDOK Gruppe Leipzig/Sachsen
Mitglied der KünstlerInnengruppe »KunstSpuren Radebeul«
Gründungsmitglied im FOTOFORUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE FOTOGRAFIE DRESDEN e.V.
Seit 2018 Mitglied im Kunst Stuttgart International e.V.
2019 Kunstpreis von Kunst Stuttgart International e.V. auf der ARTE Sindelfingen

BUCHVERÖFFENTLICHUNGEN: *Poesie der Kontraste*, 2008 // *Zauber des Vergänglichen*, 2012 // *Auf Taubenfüßen*. Die Geschichte der kleinen Stadtttaube Valentina, 2013 // *Dresdner Künstler im Blick. In 190+9 Ateliers*, 2015 // *Tischkalender: Stilleben*, 2016/2017 // *Im Moor* mit Graphiken von Rita Geißler und Haiku von Gabriele Seitz, 2018 // *Kraft-Ort Moor*, Streifzüge durch das Jahr mit Fotografien und Haiku, 2019 // *In Lethes Garten* mit Fotografien und Gedichten, 2021.

Katalog zur Ausstellung »WIR« Internationale Wissenschaft in Dresden, Porträtfotografie von Gabriele Seitz in den UNIVERSITÄTSSAMMLUNGEN. **KUNST+Technik**, **ALTANA**Galerie der TU Dresden

AUSSTELLUNGEN IM IN-UND AUSLAND (kleine Auswahl): Radebeul: Stadtgalerie, Kunstkabinett Kempin. Dresden: Galerie Sybille Nütt, Galerie Mitte, Galerie Félix, galerie drei, **ALTANA**Galerie der TU Dresden, Kulturrathaus, Galerie Starke Fotografen, Max-Planck-Institut, Galerie des FOTOFORUMS, Galerie in der Zentralbibliothek im Kulturpalast. Käthe Kollwitz Haus Moritzburg, AtelierHaus Pirna, Goethe-Theater Bad Lauchstädt, Schloss Hoyerswerda, Carl-Lohse-Galerie Bischofswerda, Gut Gödelitz, Haus des Buches Chemnitz. Plauen i. V., Würzburg, Kiel, Glauchau, Berlin, Pulsnitz, Meißen, Leipzig, St. Petersburg (Russland), Breslau (Polen), Catania (Sizilien), Florenz (Italien), Hejnice (Tschechien). **Preisausstellungen** in Stuttgart, Leonberg, Greifswald, Elizabethtown (USA).

KONTAKT: Tel.: 0351/8382278 gabrieleseitz@mail.de www.gabrieleseitzfoto.de

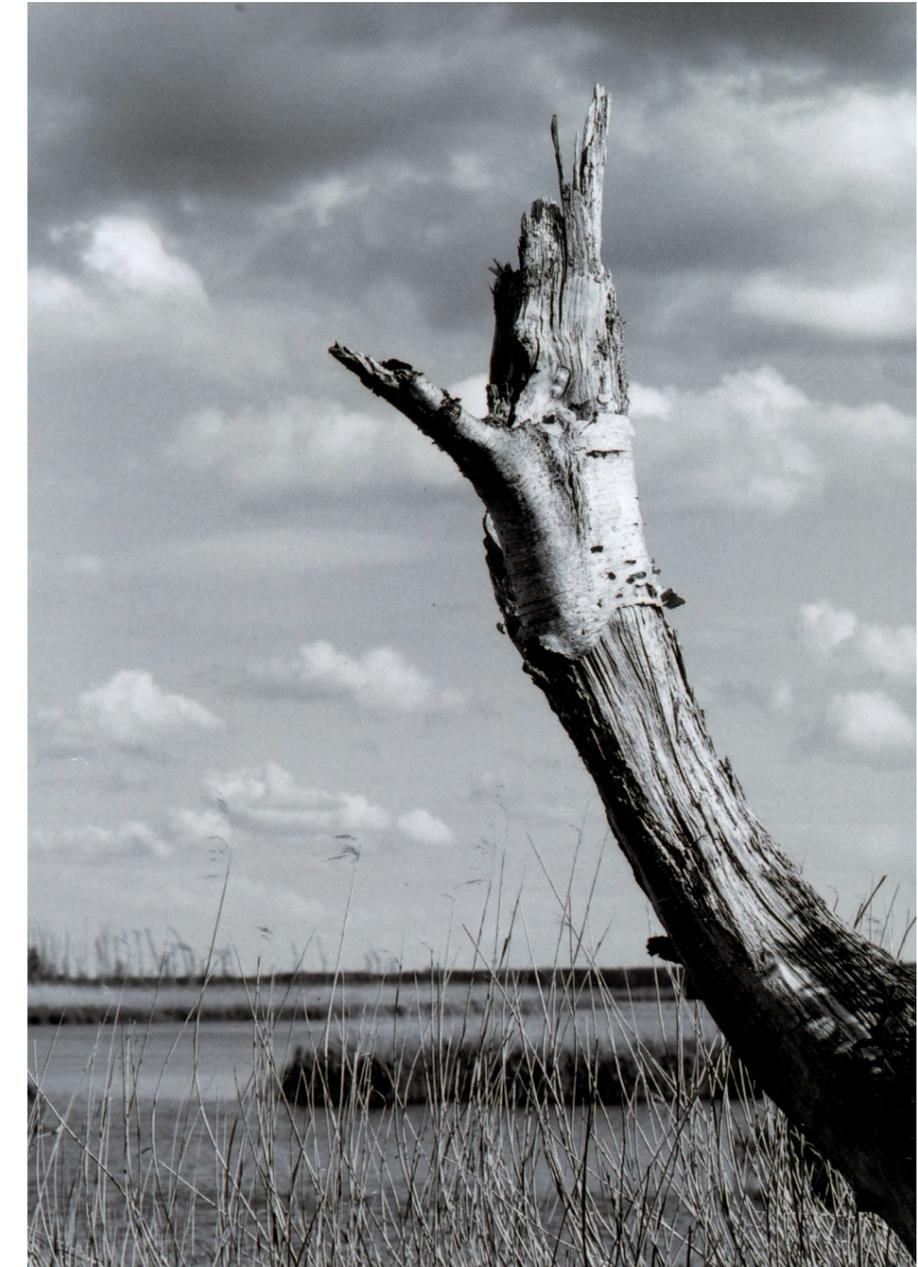
Zur Fotografie kam ich durch meine Arbeit beim Radebeuler Kunstverein e.V. und meine Mitarbeit beim Ausländerrat Dresden e.V. (Dokumentation). Ich habe schnell gemerkt, dass das Porträt mein Schwerpunkt wird. Da ich analog fotografiere, hält bei mir die Spannung an bis ich nach dem Entwicklungsprozess die Bilder endlich betrachten kann. Nur meine Stilleben entstehen bei mir zu Hause. Seit einigen Jahren bin ich begeistert von Moorlandschaften, von der Atmosphäre, der Stille, von der Pflanzen- und Tierwelt, den Spiegelungen im Niedermoor und natürlich gibt es von diesen Eindrücken Fotografien – und kleine Gedichte.

Gabriele Seitz

Es ist die Landschaft des Moores, die Gabriele Seitz für sich auf vielen Streifzügen, oft gemeinsam mit einer befreundeten Künstlerin, durchforstet. Der eindrucksvolle hohe Himmel mit den herausmodellierten Kumulus fasziniert ebenso wie das mit Tau beträufelte Wollgras inmitten von Sumpf und Stöckchen, die das Bild mit zahlreichen Lichterscheinungen beleben. Die Beschränkung auf das Schwarz-Weiß in der analogen Fotografie ist folgerichtig, die Stimmung von Licht und Raum wird gesteigert. Karg und stoisch, aber voller Melancholie wird die Natur zum Gleichnis für das Kosmische und seiner verborgenen Spiritualität.

Durch die Fotografie entwickelt Seitz ein Bild der Natur, das nicht nur über den Auslöser der Kamera entsteht, sondern ausgiebiger Vorbetrachtung und Einfühlung in den jeweiligen Naturzustand bedarf. Die Stille und die Ausstrahlung der Landschaft inspiriert. Das Moor, dessen Ökosystem für den Erhalt des biologischen Gleichgewichts maßgeblich verantwortlich ist, wird zum visuellen und poetischen Kraft-Ort der Natur, der beim Betrachter ihrer Bilder etwas von der spirituellen Energie abgibt, die sie selbst empfangen hat.

Heinz Weißflog



»Baum-Menhir am Bugewitzer Moor-See«, 2021, Silbergelatine-Abzug, 41 x 61 cm